



Wollen sie demnächst miteinander Schlitten fahren? Ulrike Lausberg, Geschäftsführerin der Firma Wilhelm Lausberg & Sohn, und Landrat Frank Puchtler mit Bauteilen des Rodelbobs „Pistenbock“ für den alpinen Tourismus – „made by Lausberg“.

Rodelbobs aus Nassau erobern die Alpen

Wirtschaft Firma Wilhelm Lausberg & Sohn setzt auf Innovation

■ Nassau/Rhein-Lahn. Rund 50 Mitarbeiter beschäftigt die Firma Wilhelm Lausberg & Sohn aus Nassau. Das 1940 im Gewerbegebiet Eisenhütte gegründete Unternehmen ist ein Spezialist für die Herstellung von Kisten und Kästen, bietet Systemlösungen im Bereich der Lagerung von Werkzeugen, Motoren und Elektronik und produziert Gefahrgutkästen, die strengen Kontrollen der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung unterliegen.

Geschäftsführerin Ulrike Lausberg empfing jetzt Landrat Frank Puchtler, der sich im Rahmen der Reihe „Wirtschaft im Dialog“ über das innovative Unternehmen informierte. Begleitet wurde der Kreischef von den Geschäftsführern Richard Hover, IHK, und Wolf-Dieter Matern, WFG Rhein-Lahn, sowie von Stadtbürgermeister Armin Wenzel, der in seiner Schulzeit

bei Firma Lausberg „gejobbt“ hatte. Auch heute kümmert sich das Unternehmen um junge Menschen: „Wir bilden Holzmechaniker aus und arbeiten dabei mit der Berufsbildenden Schule in Lahnstein und der Tischlerinnung des Rhein-Lahn-Kreises zusammen“, erläuterte Ulrike Lausberg.

Flexibilität, so die Geschäftsführerin, gehöre zu den Stärken des Familienunternehmens. Daher entwickle und fertige der Betrieb auch individuell nach Kundenangaben und in kleinen Serien, Ni-

schenprodukte wie Aufbewahrungskästen oder den Forstwerkzeugkoffer, CNC-gefräste Werkzeugeinlagen, Werbeartikel, Werbedisplays, Feuerschutzartikel, Leitern, Kabelbrücken und den so genannten „SpaceCamper“.

Jüngstes Projekt sei die Serienproduktion des Rodelbobs „Pistenbock“, den die Firma Lausberg für den Entwickler, den Maschinenbaubetrieb „bock machining gmbh“ aus Alzenau, herstellt. Ein Funsportgerät, das derzeit im Wintersport als Trendsetter Aufsehen erregt. Der innovative Rodelschlitten aus Birkenholz und Edelstahl erfreut sich bei Verleihern, Bahnbetreibern, Hüttenwirten und Hoteliers einer rasant steigenden Beliebtheit. Allen voran die Top-Destinationen des Wintersports wie Innsbruck und Davos setzen auf die Qualitätsarbeit aus dem Hause Lausberg im Rhein-Lahn-Kreis.

1940

ist das Unternehmen Wilhelm Lausberg & Sohn im Gewerbegebiet Eisenhütte gegründet worden.

Am 23. April ist Girls Day

Gleichstellung Für Jungs gibt es parallel Angebote

■ Rhein-Lahn. Der Girls Day, der Mädchen-Zukunftstag, steht wieder am Donnerstag, 23. April, auf dem Kalender. Unternehmen und Organisationen laden dann Schülerinnen ab der fünften Klasse ein, Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften zu erkunden.

Auch die Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreis macht Kennenlern-Angebote für Mädchen, die oftmals gemeinsam mit Betrieben, Hochschulen, dem Handwerk oder anderen Institutionen wie dem Künstlerhaus Schloss Balmoral veranstaltet werden. Die Gleichstellungsstelle macht darüber hinaus darauf aufmerksam, dass sich alle Betriebe, Institutionen oder Behörden am Girls Day beteiligen können. Unter www.girls-day.de können sich Unternehmen und Organisationen, aber auch Schulen, Eltern und Mädchen informieren. Parallel zum Girls Day gibt es ebenfalls am 23. April den Boys Day, siehe: www.boys-day.de

Kröten haben nachts auf Kreisstraße 103 Vorrang

Umwelt Sperrungen im März und April bei Dahlheim

■ Rhein-Lahn. Kaum ist der Winter vorbei, krabbeln Kröten und Frösche aus ihren Verstecken, um die ihnen bekannten Gewässer aufzusuchen. Dabei müssen sie oftmals eine gefährliche Reise hinter sich

verweilen noch länger in der Gefahrenzone. Selbst der Luftsoß durch schnell fahrende Autos gefährdet die zarten Tiere.

Daher wird auch in diesem Jahr aus Gründen des Amphibien-

